

04. August 2011

Carpentier neu aufgestellt

Mit Wirkung vom 1. August 2011 hat **Bernhard Carpentier** das Unternehmen **Carpentier Verpackungsmaschinen** an die **Carpentier Packaging GmbH** veräußert. Wie Kai Capital weiter mitteilte sind Gesellschafter dieser Gesellschaft Bernhard Carpentier, **Stephan Boldt** und **Kai Capital Management GmbH & Co. KGaA**, Düsseldorf.

Carpentier Verpackungsmaschinen, Wörrstadt, ist ein Anbieter von individuellen **Sortieranlagen, Verpackungsmaschinen, Verschleißmaschinen** sowie **Fördertechnik**. Das Programm umfasst **Verschleißer, Kartonierer** mit **Aufrichter** oder **Wendelförderer**, dabei **Verpackungsgerät** als Einzellösung oder kombiniert in individuellen **Verpackungsanlage**. Nach Angaben von **Valentin Reisgen**, Geschäftsführender Gesellschafter/Managing Partner Kai Capital, gegenüber der VR, beschäftigt das Unternehmen ca. 20 Mitarbeiter und erwirtschaftet einen niedrigen einstelligen Millionenbetrag Umsatz.

B. Carpentier (58) wird Geschäftsführer der neuen Gesellschaft und für die Bereiche Technik und Produktion verantwortlich sein. S. Boldt (38) wird zum 1. September 2011 als Geschäftsführer für die Bereiche Vertrieb und Finanzen eintreten, er ist Diplom-Wirtschaftsingenieur und verfügt über langjährige, nationale und internationale Erfahrung im Vertrieb von Maschinen und Anlagen.

Kai Capital ist eine Beteiligungsgesellschaft aus Düsseldorf, die Beteiligungen an mittelständischen Unternehmen erwirbt und langfristig weiter entwickelt. Zuletzt beteiligte man sich an **Hassia-Redatron (VR berichtete)**. Geschäftsführer der Gesellschaft sind V. Reisgen, früher u.a. Vorstandsvorsitzender eines großen internationalen Maschinen- und Anlagenbauers, und Hans-Georg Herrmann. Mit den hier beschriebenen Maßnahmen werde eine für das Unternehmen schwierige und herausfordernde Phase für alle Beteiligten positiv abgeschlossen. Das Unternehmen verfüge unverändert über die Ressourcen (ganz wesentlich mit langjährigen, qualifizierten und motivierten Mitarbeiter, hochwertige Produkte, Ersatzteil- und Serviceinfrastruktur), auf hohem Niveau flexible Verpackungslösungen zu bauen, so Kai abschließend.

(ns)